

Nachhaltige Schule .

Vision und Alltag

Meine Schule

Oberstufenzentrum Handel 1

6000 Schüler, 260 Lehrkräfte

**Ausbildung für Handel und
Medienwirtschaft**

**Gymnasiale Oberstufe und
Fachoberschule für Wirtschaft**

**Ausbildungsvorbereitung für
Wirtschaftsberufe**

Schulentwicklung in Berlin:

Schule der
Zukunft

Qualitäts-
management

Modernisierung

Eigenständige
Schule

Evaluation

Der Referent der Schulbehörde spricht ...

- „Und alle Veränderungen sollen ja auch noch **NACHHALTIG** sein.

Ich kann dieses Wort schon nicht mehr hören!“

und spricht von...

- Schulentwicklung und Kompetenzzentrum
- Modernisierung und Qualitätsentwicklung
- Eigenständigkeit und Evaluation
- „MeS“ und „SQIB“ und „PSE“

Das Dreieck der Nachhaltigkeit

- Modernisierungsszenario -

Ökonomie

- Internationalisierung der Warenströme und Produktionsorte
- Effizienzsteigerung aufgrund von Konkurrenzen und Nachfrage
- Konsistenzforderungen aufgrund ökologischer Einsichten

Innovationsdruck:
Technik, Produktion,
Produkte



Soziales

- Diskrepanz zwischen Arm und Reich
 - Demokratisierungsbestrebungen
 - Bevölkerungswachstum
 - Individualisierung
 - Verstädterung

Innovationsdruck:
Lebensgestaltung,
Gerechtigkeit

Ökologie

- Riskante Schadstoffeinträge
 - Übernutzung
 - Ressourcenreduktion

Innovationsdruck: Analyse und Bearbeitung

Die Vertreter der Handelskonzerne sagen ...

- „Wir wollen unser Sortiment so umweltfreundlich und sozialverträglich wie möglich gestalten.“ (Otto -w&v 45/2003)
- „Wir sind auf Gewinnmaximierung aus. Aber wir wollen zeigen: Karstadt kümmert sich auch um die Umwelt.“ (w&v 22/2003)
- „Das Umweltthema hat die Bevölkerung verinnerlicht. Deshalb ist grüne Werbung mega-out.“ (w&v 22/2003)

Nachhaltigkeit ...

- **Phonetischer Missklang**
- **Kofferbegriff**
- **Gesundheitslatschen-Image**
- **Appell an Verzicht und Askese**
- **Umfasst das universell Gute**
- **Nischenprodukt**

Nachhaltigkeit am OSZ Handel 1

- „Wir gestalten unsere Schule nach den Grundsätzen der Nachhaltigkeit.
- D.h., wir verbinden wirtschaftliches Denken mit Umweltbewusstsein und sozialer Verantwortung.“

(Schulprogramm 2002)

Nachhaltigkeit am OSZ Handel 1

- „Kooperative Unterrichtsformen“
- „Gastliche Schule“
- „Kooperative Schule“
- „Lernende Organisation“
- „Nachhaltige Haushaltsführung“
- „Nachhaltigkeitsaudit“

(Schulprogramm 2002)
(www.oszhandel.de)

Unterstützung/Motivation durch BLK21

- 1999 - Aufnahme in das Programm
- 2000 - Zukunftswerkstatt (30 Koll.)
- 2001 - Open Space (alle Koll.)
- 2001 - Audit macht Schule (Cl.-Stelle e.V.)
- 2001 - B.L.O.S-Kampagne (Schülerprojekt)
- 2002 - Zukunftskonferenz Medienberufe
- 2002 - Einführung der Mülltrennung
- 2002 - Verabschiedung des Schulprogramms
- 2003 - Handy-Projekt
- 2003 - Methodentag (alle Koll.)
- 2004 - Neuauflage B.L.O.S-Kampagne
- 2004 - Europa-Jungwählerkampagne (BpB)
- 2004 - 25 Jahre OSZ

Meine Wünsche an die 2. Halbzeit

- **BLK21 als integraler Bestandteil der Berliner Schulentwicklung**
- **Personelle Ressourcen**
 - ◆ **Fortbildung**
 - ◆ **Zeit, Zeit und nochmals Zeit**
- **Verankerung in Lehrplänen und Prüfungen**
- **Breitenwirkung auf didaktische Konzepte**
 - ◆ **Nachhaltiger Konsum (Handel)**
 - ◆ **Nachhaltiges Marketing (Medien)**
 - ◆ **„Eine-Welt“ (Politik)**
- **Nachhaltigkeitsaudit**

Meine Vision für die Zukunft

- **Aus einem Fass Öl oder einer Tonne Erdreich wollen wir viermal soviel Wohlstand herausholen.**
- **Dann können wir den Wohlstand verdoppeln und gleichzeitig den Naturverbrauch halbieren.**

(Club of Rome: „Faktor 4“)